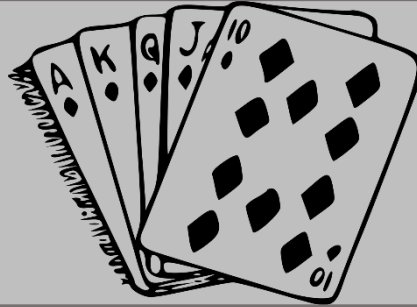

KARTENSTAPEL mit Abstand

Das Spiel Kartenstapel erfordert Konzentration und schult die Wahrnehmung innerhalb der Klasse. Es eignet sich für eine aktive Pause oder, um das Miteinander in der Klasse zu fördern. Denn die Aufgabe ist erst geschafft, wenn die gesamte Klasse ihre Karten abgelegt hat. Viel Spaß beim Spielen!



Ihr benötigt:

- UNO-, Skat- oder Rommé Kartenspiel, evtl. Stoppuhr

Beschreibung:

Die Teilnehmenden sitzen an ihren Plätzen, um die Abstandsregel einhalten zu können.

Als Vorbereitung wird die Reihenfolge der Karten im UNO bzw. Skat erklärt, d.h. bei UNO Karten muss die Farbenreihenfolge bestimmt werden und beim Skatblatt 7, 8, 9, 10, Bube, Dame, König, Ass. Außerdem muss die Wertigkeit Karo, Herz, Pik und Kreuz erklärt werden. Das heißt, die Karo 7 ist die niedrigste Karte und das Kreuz Ass ist die höchste.

Anschließend wird das Kartenspiel gemischt. Wichtig ist, dass es mehr Karten gibt als SpielerInnen. Danach wird jedem Teilnehmenden verdeckt eine Karte aus dem Stapel ausgeteilt. Die Karte darf keinem anderen Mitspielenden gezeigt werden. Außerdem darf während des Spiels nicht geredet werden. Ziel des Spiels ist es nun die Karten so schnell wie möglich in der richtigen Reihenfolge zu einem „Kartenstapel“ abzulegen. Es wird mit der niedrigsten Karte begonnen. Damit die aktuelle Karte für die gesamte Klasse sichtbar ist, kann diese von der SpielerIn mit einem Magneten an die Tafel geheftet werden. Die SpielerIn, die als Nächstes an der Reihe ist, tauscht dann die Karte an der Tafel aus.

Die Schwierigkeit bei dieser Aufgabe ist, dass nicht alle Karten aus dem Stapel zu Beginn verteilt wurden und somit Lücken in der Reihenfolge des Kartenspiels vorhanden sind. Wurde die Reihenfolge nicht eingehalten (d.h. Lücken, die falsch übersprungen wurden), muss von Neuem begonnen werden.

Hinweis:

Je nachdem wie viele Karten aus dem Stapel nicht verteilt werden, wird das Spiel leichter oder schwerer (viele Lücken in der Reihenfolge = schwer, wenig Lücken in der Reihenfolge = leicht)

Bei kleineren Gruppen können die Teilnehmenden auch 2-4 Karten erhalten.